

Der Mädchenfußball im TSV Nesselröden

Die wohl jüngste Sparte im TSV Nesselröden ist der Mädchenfußball - obwohl Mädchen und junge Frauen bereits beim Pfarrfest 1978 im Auftrag des TSV zu einem Fußballspiel gegen die TSV-Gymnastikdamen antraten. Dieses Spiel, das vermutlich nur zur allgemeinen Belustigung der Bevölkerung beitragen sollte, war letztendlich der Anstoß zur Bildung einer Damenmannschaft. Dieser „zusammengewürfelte Haufen“ konnte aber in den ersten Jahren praktisch nur Training machen, da der ausschließlich männliche TSV-Vorstand offensichtlich der Meinung war, dass Frauen nicht auf den Fußballplatz gehören. Diese Männer hatten aber nicht mit dem Durchhaltevermögen der jungen Damen gerechnet und dann – nach 5 Jahren harten Kampf – war es dann soweit: Zur Saison 1983/1984 wurde in Nesselröden die erste Damenfußballmannschaft offiziell angemeldet. Nach einem Jahr Pflichtfreundschaftsspielen stiegen unsere jungen Frauen in den Punktspielbetrieb der Bezirksklasse, der damals untersten Klasse, ein. Und nach nur 6 Jahren wurden die TSV Damen Meister und stiegen in die Bezirksliga auf, in der sie sich 10 Jahre halten konnten.

Offenbar führte der Erfolg der Damenmannschaft zu einem großen Interesse beim weiblichen Nachwuchs, sodass wir zur Saison 1993/1994 eine 7er Kleinfeld-Mannschaft melden konnten. Dieses Team bestand eigentlich ausschließlich aus Mädchen, die heutzutage bei den C-Juniorinnen spielen würden. Verstärkt wurde das Team durch einige Mädchen aus Siemerode im Obereichsfeld. Durch die Grenzöffnung im Winter 89/90 hatten wir nun auch hin und wieder Fußball interessierte Mädchen aus Thüringen im TSV.

Die älteren Mädchen des Nachwuchsteams mussten immer mal wieder in der 1. Mannschaft aushelfen, da wegen Verletzungen und Schwangerschaften die Personaldecke dort immer dünner wurde. (Zur Erklärung: Bis 2007 durften in Niedersachsen Mädchen ab 13 Jahren mit Genehmigung bei den Damen spielen.).



Fußballmädchen im Sommer 1998

Letztendlich aber mussten wir im Sommer 1999 die 2. Mannschaft leider abmelden.

Aus den verbliebenen Mädchen sowie einigen neu dazugestoßenen jüngeren Mädchen konnten wir aber nun endlich ein richtiges C-Juniorinnen-Team anmelden, denn jetzt gab es auch in der Region Göttingen endlich eine entsprechende Mädchenstaffel – ganz im Gegensatz zu den Regionen Braunschweig und Hannover, wo es schon seit einigen Jahren regelmäßigen Punktspielbetrieb auf Kreisebene für D-, C- und B-Mädchen gab.

Im April 1999 hatten wir die Mädchen der 3. und 4. Klasse der örtlichen Grundschule angesprochen, ob sie nicht Lust hätten, das Fußball spielen einmal auszuprobieren. Das Interesse war so groß, dass wir im Sommer bereits ein komplettes E-Mädchen-Team zusammen hatten, wobei einige der Mädchen zuvor schon in einem Jungenteam des TSV gespielt hatten.

Dumm war aber nur, dass es für E-Mädchen keine Staffel in der Region gab. Die Mädchen wollten aber unbedingt am Spielbetrieb teilnehmen und da mussten wir den mutigen Schritt wagen und sie als E-II-Team in der Jungenstaffel anmelden. Mit nur etwa 3 „erfahrenen“ Mädchen und den Rest Anfängerinnen war klar, dass wir keine großen Dinge erwarten durften, aber 0 Punkte und 0 Tore hatten die fleißig kämpfenden Mädchen nicht verdient.



Unsere Fußballmädchen 2000

Die Mädchen ließen sich aber nicht entmutigen und starteten in der Saison 2000/2001 als D-Juniorinnen in einer richtigen Mädchenstaffel.

Bei all diesen Versuchen, den Mädchenfußball im TSV zu etablieren, haben wir quasi immer das Pferd von hinten aufgezäumt, denn wir haben immer unterhalb der Damenmannschaft ein jüngerer Team aus dem Boden gestampft.

Einen echten Neuanfang haben wir erst im August 2002 gestartet. Mit anfangs 3 kleinen Mädchen zwischen 4 und 7 Jahren haben wir uns einmal pro Woche zum lockeren Kicken getroffen. Schnell brachten die Mädchen noch Freundinnen mit und im Dezember hatten wir schon ein kleines „Team“ von 10 Spielerinnen zusammen. Anfang 2003 hatten wir dann unsere ersten beiden Freundschaftsspiele in den Sporthallen beim SV Bad Lauterberg und dem TuS Clausthal Zellerfeld. Die Spiele gingen zwar 0:4 bzw. 1:6 verloren, aber die Ergebnisse waren immer schon auf der Rückfahrt fast wieder vergessen. Viel wichtiger war den Mädchen die Frage, wann wir denn das nächste Spiel hätten, denn sie hatten großen Spaß daran, im Team zusammen zu kicken.

Mit Freundschaftsspielen sowie einem Camp mit Zelten und Radeln zu McDonald's im Sommer 2003 hielten wir die Mädchen bei Laune. Ein weiteres Trainingscamp zusammen mit den kleineren Jungen des TSV folgte in den Herbstferien. Zum Abschluss dieser 2 Tage machten wir ein Freundschaftsspiel gegen TuS Clausthal-Zellerfeld. Nachdem unser erst ein Jahr altes Team bisher immer als Verlierer vom Platz gegangen war, konnten wir mit einem 7:2 unseren ersten Sieg einfahren.

Es folgten im Winter 03/04 einige Hallenturniere bei inzwischen befreundeten Vereinen. Größtes Event war am 29.02.2004 unser eigenes Turnier in der BBS-Halle in Duderstadt, an dem insgesamt 15 Teams von Hannover bis Kassel teilnahmen. Inzwischen konnten wir mit den anderen Vereinen gut mithalten und so wurden unsere E-Mädchen in ihrer Altersklasse Vierter von 8 Teams. Doch die F-Mädchen konnten noch einen draufsetzen: Sie wurden Turniersieger unter 7 Teams !

Es dauerte noch ein halbes Jahr bis wir endlich ins Punktspielgeschäft einsteigen konnten. Mit einem E- und einer D-Team starteten wir im Sommer 2004 in die Saison. Beide Teams konnten in ihren Staffeln gut mithalten: Die D-Mädchen wurden Siebter von 10 und die E-Mädchen Dritter von 8 Teams.

Der Mädchenfußball im TSV wuchs und wuchs. Ein paar Jahre später folgten dann auch Regionsmeistertitel der Kreise Göttingen, Northeim und Osterode: In der Hallensaison 2007/2008 wurden die E-Mädchen Meister! Und die F- und D-Mädchen wurden jeweils Dritter. Das war eine sehr erfolgreiche Hallensaison. Im Frühjahr setzten wir die Erfolgsserie fort: Mit 11 Punkten Vorsprung wurden die F-Juniorinnen Regionsmeister auf dem grünen Rasen.



Die TSV-Fußballmädchen im Frühjahr 2009

Einen TSV-Rekord für die Ewigkeit hatten wir im Frühjahr 2010: Insgesamt 8 (!) Mädchenteams nahmen in der Rücksaion 2009/2010 am Punktspielbetrieb teil: je 1x B und C sowie je 2x D, E und F. Damit kamen wir an die Grenzen, was Trainer, Betreuer, Platz, Platzwart und letztendlich die Nerven betraf. Ein Grund für diesen Boom waren die großen Werbemaßnahmen des DFB im Hinblick auf die 2011 im eigenen Land stattfindende Frauenfußball-WM. Aktionen wie ein Tag des Mädchenfußballs zusammen mit der örtlichen Grundschule im Frühjahr 2010 waren zum Beispiel ein Grund für Entwicklung im TSV.

Apropos Schule: Unsere TSV-Mädchen vertraten auch regelmäßig ihre Schulen bei Wettkämpfen. So wurde die Grundschule Nesselröden nach Platz 2 und 3 in den Vorjahren im Frühjahr 2009 Schul-Meister des Altkreises Duderstadt durch einem 2:0-Sieg im Finale gegen die Mädchen aus Bilshausen. Auch die Mädchen, die das Gymnasium in Duderstadt besuchten, schafften mehrmals die Teilnahme am Landesentscheid in Barsinghausen, wo ihnen zweimal nur ein Quentchen Glück zur Teilnahme am Bundesfinale in Berlin fehlten.

Das Jahr 2011 begann für uns mit einem Paukenschlag: Unsere Fahnen, die die Grundschul Kinder in Zusammenarbeit mit dem TSV im Sommer 2010 angefertigt hatten, wurden im Rahmen der WM-Aktion TEAM2011 zur „Kooperationsfahne des Monats Januar“ erklärt und auf der Homepage des DFB präsentiert. Welchen Stellenwert diese Auszeichnung hat kann man daran erkennen, dass zwischen Juni 2010 und Mai 2011 im Vorfeld der Frauen-WM nur insgesamt 12 Fahnen aus dem ganzen Bundesgebiet zur Fahne des Monats erklärt wurden.



Die Mädchenfußballsparte 2012

In den Osterferien 2012 fuhren wir mal wieder ins Trainingslager nach Silberborn im Solling – zum x-ten Mal. Die Mädchen - wie auch die Trainer und Betreuerinnen - hatten wie immer viel Spaß. Und die Arbeit dort hat sich auch gelohnt, denn im Juni wurden unsere D-Mädchen dann durch einen 3:2-Sieg im letzten Spiel in Herzberg noch Staffelsieger. Außerdem gewannen sie die Vorrunde des Nachwuchswettbewerbs „VGH-Girls-Cup“ in Bilshausen. Beim späteren Bezirksentscheid in Rhüden wurden wir Gruppendritter und verpassten das Halbfinale nur ganz knapp. Unter 42 gestarteten Teams aus dem gesamten Bezirk Braunschweig – also von Gifhorn im Norden bis Hann. Münden im Süden - wurden wir somit Fünfter. Im Juli vertraten die E-, D- und C-Mädchen des TSV als einziger Verein der Region den Eichsfelder Mädchenfußball beim „Tag der Niedersachsen 2012“ in Duderstadt

Ende August 2012 feierten wir 10jähriges Jubiläum (gerechnet seit dem Neuanfang 2002), bei dem verdiente Spielerinnen geehrt wurden:



Die Trainingslager in Silberborn waren bei den Kindern immer sehr beliebt und so fuhren wir auch 2013 und 2014 wieder dorthin. Neben Fußballtraining standen auch Veranstaltungen wie Tanzen in der Sporthalle, Grillabende oder Besuche des Hallenbades in Uslar auf dem Programm.



Silberborn 2014

Von den vor gut 10 Jahren gestarteten Mädchen hatten inzwischen alle das Mädchenfußballalter verlassen. Einige haben aus privaten oder beruflichen Gründen aufgehört oder sind zu einem anderen Verein gewechselt. Der Großteil der Damenmannschaft der letzten Jahre kommt aber inzwischen aus unserer Nachwuchsschmiede. Im Mädchenbereich sind dafür immer wieder neue Gesichter zu sehen – auch bei den Trainern und Betreuern.



Die D-Mädchen im Dezember 2016

Nach einjähriger Spielgemeinschaft 2015/2016 mit den B-Mädchen vom SV Germania Breitenberg kehrten einige TSV-Mädchen leider nicht nach Nesselröden zurück. Daraufhin hatten wir in der Folgesaison immer wieder mit Personalproblemen in dieser Altersklasse zu kämpfen. Das wirkte sich auch auf die Damenmannschaft aus.

Nachdem wir im Frühjahr 2010 insgesamt 8 Teams hatten, waren es in den letzten Jahren nur noch 3 bis 4 gewesen. In der aktuellen Spielserie 2019/2020 sind es sogar nur noch eine B- und eine C-Mannschaft. Diese beiden verbliebenen Teams sind aber mit großem Eifer bei der Sache. Sie haben nicht nur viel Spaß beim Training und beim Spiel, sondern sie beenden die Saison in letzter Zeit immer mit einer Teilnahme an einem bei den Mädchen sehr beliebten Beachsoccer-Turnier an Nord- oder Ostsee.



Die sinkenden Geburtenraten und das größer werdende Angebot an Alternativen ließ das Interesse am Fußball bei den Kindern sinken. Jedoch verzeichnen wir in Deutschland seit 6 – 8 Jahren wieder steigende Geburtenzahlen, sodass wir auf große Resonanz für unser Mädchenfußballcamp im Sommer 2020 hoffen dürfen. Dieses war eigentlich für die Osterferien geplant, musste aber wegen der Corona-Krise verschoben werden.

Das Mädchenfußballcamp fand am Juli 2020 statt und 14 junge Mädchen nahmen daran teil. Im Herbst formierte sich diese neue Einheit im Training und in Testspielen und trotz Corona hatten wir Ende 2020 16 neue Spielerinnen im Verein.

Weihnachten 2020 bedanken sich die Fußballmädchen bei einem Gönner für Ihren 1.Trainingsanzug.



Für die Saison 2020/21 hatten wir ein E-Mädchenteam gemeldet, es kam allerdings coronabedingt nur zu einem Spiel - Saisonabbruch.

Das konnte die Mädchen aber nicht stoppen. Für die Saison 2021/22 konnten wir sogar 2 Mädchenteams melden: E-Mädchen und D-Mädchen. Die E-Mädels konnten die ersten 2 Siege feiern und die älteren D-Mädels sogar 4 Siege. In der Saison 2022/23 wurden die E-Mädchen mit 6 Siegen am Ende 3.; Die D-Mädchen krönten eine tolle Saison mit dem Gewinn der Meisterschaft!

Im Mai 2023 gewannen die D-Mädchen dann auch noch den Girls-Cup in Bilshausen und durften zum Niedersachsen-Finale nach Barsinghausen fahren.

In der aktuellen Saison 2023/24 bilden die spielstärksten C-Mädchen zusammen mit Jungen die D-Junioren (D3) des JFV Eichsfeld und gewannen die Qualirunde. Die im TSV verbliebenen C-Mädchen haben in dieser Saison einen schweren Stand, lassen sich aber nicht entmutigen und kämpfen weiter.

Die E-Mädchen spielen eine starke Hallensaison und erreichten das Finalturnier bei den Hallenkreismeistertschafren am 11.2.. Im Feld liegen sie derzeit auf Rang 3, nur 3 Punkte hinter der Spitze und die beiden führenden Göttinger Teams müssen noch nach Nesselröden!